

Die neue Aufsicht zur Einmündigung Lappiniger  
Kunstler, welche die öffentliche Ausstellung mit ihren  
Arbeiten verfaßten hatten, war über alle Erwartung  
gelingen. Dem Fleiß gewiß. was man sich die  
Lohnende der Kunst durch ihre Unternehmung zu einem  
Lehrweg von 2. Jahren aufsteig. Durch die Aus-  
scheidung würde die Kunst von ungefähr 500.  
ausfallen, welche zum Auftrieb von Kunstwerken  
aus der Ausstellung verwendet würde.

Damit bei der Auswahl der Gegenstände  
beim ersten Kartelligkeit einfließen können, gab es  
dieses durch eine Commission von 5. rigens sehr  
gewählten Kunstverständigen, die nicht Mitglieder  
der Kunstgesellschaft waren, nämlich:

Herr Heinrich Meißner.

- Professor Hoffmann von Lang.

- Professor Schüller im Halgarbau.

- Professor Pfingst.

- Salomon von Meißner.

Die Werk sind auf folgende Weise:

1. Der Wasserfall v. Soltau von Heinrich  
Meißner, in Öl gemalt ————— a. f. 90.
2. Gemälde en gouache von Volmar ————— 60.

3. Voyage